cusanus trägergesellschaft trier mbH

Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich

Ausbildungscurriculum Medizinische Klinik,
St. Elisabeth Krankenhaus Wittlich, Innere Medizin
Basisweiterbildung

Ausbildungsjahr 1-3:
Stationsversorgung, begleitend Erlernen apparativer internistischer Zusatzdiagnostik, Behandlung der Patienten immer unter Berücksichtigung medizinischer, psychischer und sozialer Krankheitsbelange, Berücksichtigung von Vorsorge- und Früherkennungsuntersuchungen, in Zusammenarbeit mit der chirurgischen Klinik im Hause Erlernen der hausärztlich erforderlichen Techniken der Wundversorgung, in allen drei Ausbildungsjahren begleitend Funktionsdiagnostik zum Erlernen bzw. zur Vertiefung der Kenntnisse in apparativer Zusatzdiagnostik

Themenschwerpunkte

Monat 1-12: **Diagnostik und Therapie von Herz-/Kreislauf-Erkrankungen**

Monat 1-6: Koronare Herzerkrankung, Herzinfarkt/ACS, Herzklappenfehler, Herzinsuffizienz, Herzrhythmustörungen

Monat 7-12: Arterieller Hypertonus, peripher-arterielle Gefäßerkrankungen

im Rahmen dieses Weiterbildungsabschnitts Erwerb von Grundkenntnissen der Funktionsdiagnostik einschließlich der Interpretation von EKGs, Belastungs-EKGs, Langzeit-EKG's/-Blutdruckmessung sowie von Ultraschalluntersuchungen des Herzens und der Gefäße.

Monat 12-18: **Diagnostik und Therapie pulmonaler Erkrankungen**
u.a. Asthma bronchiale / COPD, Pneumonien, Bronchialkarzinom, schlafbezogene Atmungsstörungen.
Im Rahmen dieses Weiterbildungsabschnittes Erwerb von Kenntnissen in der Interpretation von Blutgas- und Lungenfunktionsanalysen, Befund von Röntgen-Thorax-Untersuchungen wie auch von Schnittbildverfahren des Thorax.

Monat 18 bis 24: **Gastroenterologie einschl. hepatobiliärer und pankreatischer Erkrankungen**
u.a. entzündliche Erkrankungen des gesamten Gastrointestinums, hepatobiliäre Malignome, Virushepatiden, Leberfunktionsstörungen, akute und chronische Pankreatitis.
Erlernen der diagnostischen Gastroskopie und Kolo-, Sigmo- und Rektoskopie, funktionelle Motilitäts- und Digestionsdiagnostik,
Abdominelle Sonographie

Monat 24-30 **Nephrologie, Hämatoonkologie, Endokrinologie, Rheumatologie**

Akutes und Chronisches Nierenversagen, Dialyseverfahren, Flüssigkeits- und Elektrolytstörungen

Grundbegriffe der Hämatologie, Blutbildungsstörungen, Abhandlung der soliden Tumoren jeweils unter den organbezogenen Themenschwerpunkten

Erkrankungen der SD und Nebenniere

Kollagenosen, Rheumatoide Arthritis, Vaskulitiden

Monat 30-36: **Intensivmedizin**

Grundzüge der Respiratorbehandlung, kardiopulmonale Reanimation, Behandlung von Schockzuständen, Legen arterieller und zentralvenöser Katheter (einschließlich Dialyse) sowie passagerer Herzschrittmachersysteme

Ausbildungscurriculum Medizinische Klinik,
St. Elisabeth Krankenhaus Wittlich, Innere Medizin
Basisweiterbildung

Ausbildungsjahr 1-3: Stationsversorgung, begleitend Erlernen apparativer internistischer Zusatzdiagnostik, Behandlung der Patienten immer unter Berücksichtigung medizinischer, psychischer und sozialer Krankheitsbelange, Berücksichtigung von Vorsorge- und Früherkennungs-untersuchungen, in Zusammenarbeit mit der chirurgischen Klinik im Hause Erlernen der hausärztlich erforderlichen Techniken der Wundversorgung

Themenschwerpunkte

Monat 1-12: Diagnostik und Therapie von Herz-Kreislauf-Erkrankungen / pulmonale Erkrankungen

Monat 1-6: Koronare Herzerkrankung, Herzinfarkt/ACS, Herzklappenfehler, Herzinsuffizienz, Herzrhythmusstörungen

Monat 7-12: Arterieller Hypertonus, peripher-arterielle Gefäßerkrankungen,
u.a. Asthma bronchiale/COPD, Pneumonien, Bronchialkarzinom, schlafbezogene Atmungsstörungen

Monat 13 bis 24: Gastroenterologie/Nephrologie
Erlernen der diagnostischen Gastroskopie und Kolo-, Sigmo- und Rektoskopie, Behandlung benigner und maligner Neubildungen, sowie der entzündlichen Erkrankungen des gesamten Gastrointestinums, funktionelle Motilitäts- und Digestionsdiagnostik
Abdominelle Sonographie, hepatobiliärer und pankreatischer Erkrankungen. Hepatobiliäre Malignome, Virushepatiden, Leberfunktionsstörungen, Pankreatitiden

Monat 25-36 Nephrologie / Endokrinologie / Hämatoonkologie / Rheumatologie
Akutes und Chronisches Nierenversagen, Dialyseverfahren, Flüssigkeits- und Elektrolytstörungen, Grundbegriffe der Hämatologie, Blutbildungsstörungen
Abhandlung der soliden Tumoren jeweils unter den organbezogenen Themenschwerpunkten, Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates, PCP, Kollagenosen etc.

Auf Wunsch Grundzüge der Intensivmedizin einschl. Einführung in invasive und nicht-invasive Beatmung, Legen arterieller und zentralvenöser Zugänge, Grundlagen der parenteralen Ernährung, Behandlung von Schockzuständen einschließlich hämodynamisches Monitoring und Katecholamintherapie.

cusanus trägergesellschaft trier mbH

Verbundkrankenhaus Bernkastel / Wittlich

Innere Medizin und Kardiologie, St. Elisabeth Krankenhaus, Wittlich, Basisweiterbildung s.o.

+ 36-monatige Weiterbildungszeit mit Schwerpunkt Kardiologie

Monat 1-6: Echokardiographie des Herzens einschließlich transthorakaler und transösophagealer Echokardiographie, Stress- und Kontrastechokardiographie

Monat 7-12: Elektrotherapie des Herzens einschließlich Implantation von Schrittmacher- und Defibrillatorsystemen sowie Nachsorge und Programmierung dieser Systeme

Monat 13-30: Herzkatheterdiagnostik einschließlich der selbständigen Durchführung von Links- und Rechtsherz-Katheteruntersuchungen sowie von Ballondilatationen mit Stentimplantation, Untersuchung von Patienten mit angeborenen und erworbenen Herzklappenfehlern, Behandlung von Patienten mit akutem Koronarsyndrom sowie akutem Myokardinfarkt einschließlich der entsprechenden Kreislauf unterstützenden Therapie (u. a. intraaortale Ballongegenpulsation etc.)., invasive Elektrophysiologie mit Diagnostik und Therapie atrialer und ventrikulärer Tachyarrhythmien

Monat 31-36: Intensivmedizin, Erlernen u.a. der Grundzüge der Respiratorbehandlung, der kardiopulmonalen Reanimation, der Behandlung von Schockzuständen, der parenteralen Ernährung, des Elektrolyt- und Wasserhaushalts, Behandlung von Stoffwechselentgleisungen und Intoxikationen, Erlernen zentralvenöser und arterieller Punktionstechniken, Legen von zentralen Zugängen, Dialysekathetern und passageren Herzschrittmachern.

Begleitend erfolgt die Vertiefung der Kenntnisse der Diagnostik und Behandlung von Herzrhythmusstörungen sowie der Diagnostik und Therapie von akuter und chronischer Herzinsuffizienz, u.a. durch die regelmäßige Teilnahme an kardiologischen Fallseminaren, den Abteilungsbesprechungen und den kardiologisch-kardiochirurgischen Kolloquien, im Rahmen der Weiterbildung Erwerb von Grundkenntnissen in kardialer Schnittbildgebung (Cardio-CT, MRT), des weiteren Berücksichtigung arbeits- und sozialmedizinischer Aspekte, insbesondere auch von Fragen des Versicherungsfürsorge- und Rentenwesens.